

## **Auf ein Wort**

Vielen Dank, dass Sie diese Homepage aufgerufen haben.

Nach 22 Jahren als Abgeordneter und knapp 16 Jahren als Vizepräsident des Landtags Nordrhein-Westfalen stand meine Entscheidung, nicht noch einmal zu kandidieren, schon sehr lange fest und nun wurde das Ende der 17. Wahlperiode mit dem 31. Mai 2022 erreicht.

Mit der Neuwahl des Landtagspräsidiums für den 18. Landtag Nordrhein-Westfalen in der konstituierenden Sitzung des Landtags am 1. Juni 2022 endete dann auch formal korrekt mein Amt als Vizepräsident des Landtags NRW.

Fünfmal haben die Grünen NRW mich mit großer Unterstützung auf ihre Landtags-Landesliste gewählt. Für dieses langjährige Vertrauen danke ich den GRÜNEN in NRW und hoffe, dass ich mindestens einen guten Teil der Erwartungen im Laufe der Jahre erfüllen konnte.

Viermal wurde ich für insgesamt knapp 16 Jahre von den Abgeordneten des Landtags Nordrhein-Westfalen zum Vizepräsidenten des Hohen Hauses gewählt. Das war eine besondere Ehre. Ich danke auch meinen vier Fraktionen, die mich jeweils für dieses Amt vorgeschlagen haben.

Dieses hohe Amt habe ich gerne und mit großer Dankbarkeit ausgeübt, überzeugt davon, dass wir in Frieden und Freiheit unsere Demokratie leben und verteidigen müssen.

Den Wählerinnen und Wählern danke ich für die Unterstützung in den letzten 22 Jahren. Dass Landespolitik immer auch nahe an Bürgerinnen und Bürgern ist, machte für mich den besonderen Reiz aus, hier in Nordrhein-Westfalen Politik gemacht zu haben und damit immer wieder nah bei den Menschen in unserem Land.

Dass ich auf 22 Jahre aktive Kultur- und Medienpolitik im Landtag NRW zurückblicken kann und beide Politikfelder in unserem Land insgesamt an Bedeutung und Unterstützung in diesen Jahren sehr deutlich gewinnen konnten, erfüllt mich mit Freude und Dankbarkeit; auch all jenen gegenüber, mit denen ich gemeinsam für Künstlerinnen und Künstler, für Kunst und Kultur, für Film und Medien-Unterstützung im Landtag NRW zusammenarbeiten konnte. Die letzten fünf Jahre als Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien des Landtags NRW waren eine schöne Aufgabe, aber leider eben auch stark eingeschränkt durch die Pandemie und ihre Auswirkungen auf uns alle.

Besonders am Herzen lag und liegt mir immer auch die deutsch-französische Freundschaft, die wir im Landtag NRW, seit ihrer Gründung im Jahre 2010, mit der Parlamentariergruppe NRW-Frankreich und vielen wichtigen und interessanten Veranstaltungen, Kontakten und regelmäßigem Austausch mit unseren französischen Nachbarn und Freunden im Sinne eines gemeinsamen Europas gepflegt und gefördert haben.

Wie wichtig die Wahrung des Friedens, europäische Solidarität und gemeinsame Verantwortung für die Freiheit ist und bleibt, erfahren wir jetzt lebenden Europäer in diesen furchtbaren Kriegswochen in so bisher noch nicht erlebter Deutlichkeit.

Nun ist meine politische Zeit, wenn ich das so schreiben darf, im Dienst der Bevölkerung unseres Landes und unserer freiheitlichen Demokratie für mich zu Ende. Demokratie lebt vom Wechsel. Ich gehe so frei, wie ich kam.

Schließen möchte ich mit einem schönen Bonmot des rheinischen Kabarettisten Hanns Dieter Hüsch: „Kapitulation oft – Resignation nie – Optimismus ungern – Zuversicht immer.“

Mit allen guten Wünschen und  
mit herzlichen Grüßen

Oliver Keymis  
Vizepräsident a.D.